



Rat der
Europäischen Union

005527/EU XXVI. GP
Eingelangt am 12/12/17

Brüssel, den 17. November 2017
(OR. en)

14473/17
ADD 4

JAI 1063
ASIM 124
FRONT 473
RELEX 994
COMIX 766
CO EUR-PREP 63
DEVGEN 265
MAMA 188
COAFR 305
SIRIS 193
NT 7

ÜBERMITTLUNGSVERMERK

Absender:	Herr Jordi AYET PUIGARNAU, Direktor, im Auftrag des Generalsekretärs der Europäischen Kommission
Eingangsdatum:	15. November 2017
Empfänger:	Herr Jeppe TRANHOLM-MIKKELSEN, Generalsekretär des Rates der Europäischen Union
Nr. Komm.dok.:	COM(2017) 669 - ANNEX 4
Betr.:	ANHANG des BERICHTS DER KOMMISSION AN DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT, DEN EUROPÄISCHEN RAT UND DEN RAT Fortschrittsbericht zur Europäischen Migrationsagenda Europäische Grenz- und Küstenwache

Die Delegationen erhalten in der Anlage das Dokument COM(2017) 669 - ANNEX 4.

Anl.: COM(2017) 669 - ANNEX 4

14473/17 ADD 4

/ar

DGD 1B

DE



EUROPÄISCHE
KOMMISSION

Brüssel, den 15.11.2017
COM(2017) 669 final

ANNEX 4

ANHANG

des

**BERICHTS DER KOMMISSION AN DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT, DEN
EUROPÄISCHEN RAT UND DEN RAT**

Fortschrittsbericht zur Europäischen Migrationsagenda

Europäische Grenz- und Küstenwache

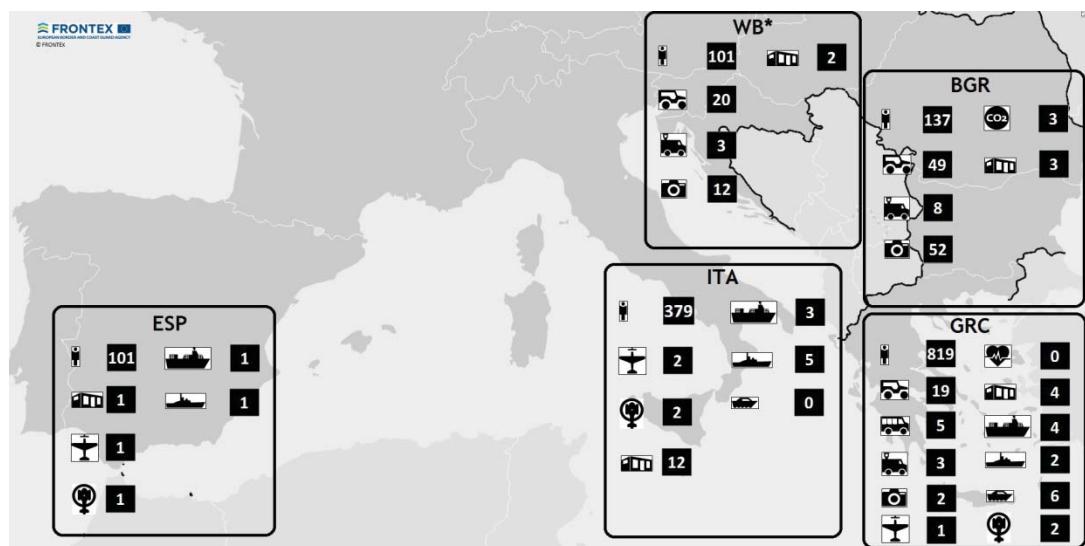
{SWD(2017) 372 final}

DE

DE

1. Entsendungen

Die Europäische Agentur für die Grenz- und Küstenwache unterstützt die Mitgliedstaaten an den Außengrenzen, d. h. Griechenland, Italien, Bulgarien und Spanien, sowie die Länder des westlichen Balkans mit etwa 1500 Einsatzkräften der europäischen Grenz- und Küstenwacheteams (EBGT). Die Karte gibt die Lage in der Woche vom 13. bis 17. November 2017 wieder.



* Länder des westlichen Balkans

Vom 1. Januar bis zum 31. Oktober 2017 haben die Mitgliedstaaten einen Beitrag von mehr als 489 000 Manntagen geleistet.

Einsatz von Personal in Griechenland, Italien, Bulgarien, Spanien und in den Ländern des westlichen Balkans vom 1.1.2017 bis 31.10.2017					
Mitgliedstaaten/ assozierte Schengen-Staaten	EAGK-Manntage (exkl. int. Entsendungen)	Besatzung/technisches Personal, Koordinierungspersonal & Dolmetscher in Manntagen (ohne int. Entsendungen)	interne Entsendungen in Manntagen	Einsatz in den Ländern des westlichen Balkans	Insgesamt
Österreich	6 484	366		3 713	10 563
Belgien	979			174	1 153
Bulgarien	10 881	1 037	7 512	117	19 547
Kroatien	1 739	1 353		29	3 121
Zypern	444				444
Tschechische Republik	6 190	228		162	6 580
Dänemark	2 082	1 722			3 804
Estland	2 754	462		203	4 582
Finnland	891	3 204		487	4 582
Frankreich	14 208	5 124		87	19 419
Deutschland	24 842	8 092		1 499	34 433
Griechenland	9 504	2	131 354	218	141 078
Ungarn	1 657			44	1 701

Island			775			775
Italien	1 545		5 678	32 485	174	39 882
Lettland	2 914		4 465		303	7 682
Litauen	3 859		758		234	4 851
Luxemburg	802		971			1 773
Malta	168		12 911		56	13 079
Niederlande	13 151		9 075		205	22 431
Norwegen	917		13 183			14 100
Polen	11 052		1 122		590	12 764
Portugal	6 849		24 100		461	31 410
Rumänien	15 907		8 535		1 287	25 729
Slowakei	1 858				145	2 003
Slowenien	1 240				594	1 834
Spanien	8 012		18 726	15 136	338	42 212
Schweden	1 949		3 590		57	5 596
Schweiz	760				200	960
Vereinigtes Königreich*	3 035		9 326			12 361
Insgesamt	156 673		134 805	186 487	11 321	489 286

* kein formeller EBGT-Beitragsleister

2. Schnelle Krisenreaktionsfähigkeit, u.a. durch obligatorisches Bündeln von Ressourcen

Zum 9. November 2017 waren insgesamt 1110 Grenzschutzbeamte für Entsendungen im Rahmen des Schnelleinsatzpools „benannt“; das entspricht 74 % des Pools.

Mitgliedstaat	Österreich	Belgien	Bulgarien	Kroatien	Zypern	Tschechische Republik	Dänemark	Estland	Finnland	Frankreich	Deutschland	Griechenland	Ungarn	Island	Italien	Lettland	Litauen	Luxemburg	Malta	Niederlande	Norwegen	Polen	Portugal	Rumänien	Slowakei	Slowenien	Spanien	Schweden	Schweiz
Anzahl der in Opera benannten Grenzschutzbeamten	47	89	40	97	0	132	29	168	57	378	65	58	65	0	131	30	53	7	14	81	12	275	5	196	4	8	0	63	46
Verfügbares Personal für die obligatorische Entsendung im Rahmen des Soforteinsatzpools	34	30	40	65	0	20	29	18	30	170	65	50	65	0	125	30	39	7	6	50	12	100	5	75	4	8	0	17	16
Beiträge nach Anhang I der Verordnung über die Europäische Agentur für die Grenz- und Küstenwache	34	30	40	65	8	20	29	18	30	170	225	50	65	2	125	30	39	8	6	50	20	100	47	75	35	35	111	17	16

Was den Ausrüstungspool für Soforteinsätze anbelangt, so bestehen weiterhin beträchtliche Lücken bei den meisten Arten von Ausrüstung, und die Beiträge werden gegenwärtig von lediglich 14 Mitgliedstaaten erbracht:

Ausrüstung	Per Entscheidung des Verwaltungsrats angeforderte Einsatzmonate/Ausrüstung	Durch Mitgliedstaaten/assoziierte Schengen-Staaten angebotene Einsatzmonate/Ausrüstung	Differenz	Beitragender Mitgliedstaat
Busse	36	5	31	
Küstenpatrouillenboote	67	24	43	
Küstenpatrouillenschiffe	33	13	20	
Starrflügler	19	3	16	
Hubschrauber	20	3	17	
Offshore-Patrouillenschiffe	28	13	15	
Patrouillenfahrzeuge	167	442	-275 ¹	
Wärmebildfahrzeuge	55	33	22	

3. Schwachstellenbeurteilungen

Mit dem Abschluss von 6 Simulationen im Dezember 2017 wird die Agentur den ersten Zyklus der Schwachstellenbeurteilungen vollenden.

Art des Feedbacks der Agentur	Zahl der betroffenen Mitgliedstaaten
Empfehlung mit Maßnahmen einschließlich spezifischer Fristen für die Umsetzung	21
Empfehlung zur Berücksichtigung von Schwachstellen auf nationaler Ebene (ohne konkrete Maßnahmen)	6
Keine Empfehlung	2
INSGESAMT	29

Die Agentur hat insgesamt 33 Maßnahmen in 21 Mitgliedstaaten empfohlen, um auf Schwachstellen in verschiedenen Bereichen einzugehen.

Schwachstellen	Empfohlene Maßnahmen	Zahl der Mitgliedstaaten
Grenzkontrollen	<ul style="list-style-type: none"> Anpassen der Verfahren für die Abfrage von Datenbanken bei systematischen Kontrollen Feststellen der geschätzten Anzahl an unentdeckten Fällen von Dokumentenbetrug/illegalem Einreisen und Durchführen gezielter Kontrollen 	20
Notfallplanung	<ul style="list-style-type: none"> Ausarbeiten und/oder Aktualisieren des Notfallplans, Testen des Plans 	6
Registrierungs- und Unterbringungskapazitäten	<ul style="list-style-type: none"> Ausbau der Unterbringungskapazitäten Umfassende Bestandsaufnahme der EURODAC-Fingerabdruckgeräte 	4
Personal für Grenzkontrollen	<ul style="list-style-type: none"> Erhöhen der effektiven Personalzahl 	2
Grenzüberwachung	<ul style="list-style-type: none"> Protokollieren der Reaktionszeiten nach Aufdeckung 	1

¹ Der negative Wert drückt aus, dass mehr Ressourcen vereinbart wurden, als eigentlich benötigt werden.

4. Bündelung von Ressourcen und Aufbau eigener Kapazitäten der Agentur für die operative Unterstützung

	Starrflügler	Küstenpatrouillen schiffe	Küstenpatrouillen boote	Wärmebild-fahrzeuge / Überwachungs-fahrzeuge	Gesamt-betrag
Spezifische Maßnahmen im Jahr 2015 - Fonds für die innere Sicherheit	6 Stück: Polen (2), Spanien (1), Frankreich (1), Malta (1), Italien (1)	6 Stück: Griechenland (2), Spanien (1), Italien (2), Frankreich (1)	Finnland (1)	11 Stück: Griechenland (1), Lettland (2), Spanien (2), Portugal (2), Bulgarien (1), Rumänien (1), Litauen (1), Österreich (1)	132 Mio. EUR
Spezifische Maßnahmen im Jahr 2015 -Fonds für die innere Sicherheit		5 Stück: Griechenland, Italien, Portugal, Litauen Rumänien	20 Stück: Deutschland (1), Finnland (3), Griechenland (3), Lettland (3), Italien (3), Portugal (3), Rumänien (3)	11 Stück: Griechenland (1), Lettland (2), Spanien (2), Portugal (2), Bulgarien (1), Rumänien (1), Litauen (1), Österreich (1)	86 Mio. EUR